

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 23 (1872)

**Heft:** 8

**Rubrik:** Programm für die Versammlung des schweiz. Forstvereins in Liestal den 27. und 28. August 1872

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Zeitschrift für das Forstwesen.

Organ des schweizerischen Forstvereins.

Redigirt von

**Cl. Landolt, W. von Greyerz und Jb. Kopp.**

Herausgegeben

von

**Hegner's Buchdruckerei in Lenzburg.**

**N<sup>o</sup>. 8.**

**August.**

**1872.**

Die schweiz. Zeitschrift für das Forstwesen erscheint monatlich, im Durchschnitt 1 Bogen stark, bei **D. Hegner** in **Lenzburg** zum Preise von Fr. 2. 50, franko Schweizergelb. Bei der Post abonniert Fr. 2. 70. —

Der Debit für Deutschland und Oesterreich ist der Buchhandlung **J. J. Christen** in **Narau** übertragen. Der jährliche Abonnementspreis für das Ausland beträgt 5 Franken.

Alle Einsendungen sind an Herrn Prof. **Cl. Landolt** in **Zürich**, Reklamationen betr. die Zusendung des Blattes an **Hegner's** Buchdruckerei in **Lenzburg** zu adressiren.

**Inhalt:** Programm für die Versammlung des schweiz. Forstvereins. — Die Berechnung des Werthes von Boden, der zur Vergrößerung von Waldungen, die nachhaltig zu benutzen sind, angekauft werden soll. — Aus dem Bericht über die Bewirthschaftung der zürch. Staatswaldungen im Jahr 1870/71. — Personalmeldungen.

## Programm

für die Versammlung des schweiz. Forstvereins in  
**Liestal** den 27. und 28. August 1872.

### Montag den 26. August.

Empfang der Festbesucher beim Bahnhof.

Abends, gefellige Unterhaltung im „Falken“.

### Dienstag den 27. April.

7 Uhr Excursion in die Waldungen der Stadtgemeinde **Liestal**.

### Mittwoch den 28. August.

Morgens 7 Uhr Versammlung im Landrathssaal in **Liestal**.

Eröffnungsrede des Präsidenten und Mittheilungen desselben.

### Verhandlungsgegenstände :

- 1) Bericht des ständigen Comites, der Geschäftsprüfungskommission und der Kommission für Anbauversuche mit ausländischen Holzarten.
- 2) Bezeichnung des Festortes für das Jahr 1873 und Wahl des Festpräsidenten und Vicepräsidenten.
- 3) Aufnahme von Mitgliedern.

### Themate :

1. Welche Vortheile und Nachtheile gewährt der Mittel- und Niederwaldbetrieb? Entspricht die im Kanton Baselland übliche Buchenstockausschlag-Wirthschaft den Anforderungen an eine zeitgemäße Waldbehandlung oder welche Veränderungen sind in derselben wünschenswerth?

Referent: Oberförster **Albert Frei** von Arlesheim.

2. Ist die Vermessung der Waldungen zur Einführung einer geordneten Forstwirthschaft unumgänglich nothwendig?

Referent: Förster **Wild** in Densingen.

- 3) Wie ist bei der Erforschung des Zuwachsganges unserer Wälder vorzugehen und was ist zu thun, um in diesfälligen Untersuchungen der einzelnen Forstverwaltungen Uebereinstimmung zu bringen und das gesammelte Material möglichst nutzbar zu machen?

Referent: Professor **Landolt** in Zürich.

### Forstliche Mittheilungen.

### Motionen.

Um 1 Uhr gemeinschaftliches Mittagessen.

Für diejenigen Gäste, welche den Excursionen noch einen weiteren Tag widmen wollen, wird für Donnerstag den 29. August eine Begehung der Stadtwaldungen von Basel vorgeschlagen.

Im Einvernehmen mit dem Vorstand ladet zu zahlreichem Besuch freundlichst ein

Luzern, den 9. August 1872.

Namens des ständigen Komite's,  
Der Präsident: **Weber**.

Der Vorstand für Baselland ist aus folgenden Herren zusammengesetzt: **Emil Frei**, alt Regierungspräsident in Liestal, als Präsident; **Adam**, Nationalrath, als Vicepräsident; **Businger**, Regierungsrath; **Dr. Birrmann**, Ständerath; **Holinger**, C. Gemeindevorsteher von Liestal; **Strübli**, Forstverwalter in Liestal.